



Ein ganzes Jahr sorgen die Mädels dafür, dass die Werkstatt schöner wird

BERNER

Werkstattschmuck fürs ganze Jahr

Bereits zum 17. Mal in Folge standen internationale Models für den Berner-Jahreskalender vor der Kamera. „Hot Spots“ heißt das neue Werk. Die zwölf Motive zeigen viel Haut und „heiße“ Szenen – aufwendig inszeniert mit Spezialeffekten, die die sexy Ladys in Feuer, Rauch und Nebel hüllen. Einen kleinen Vor-

geschmack bietet das Making-Of-Material, das im Internet unter www.bernercal.com zu sehen ist. Der Werkstattkalender wird mit einer Auflage von mehr als 200 000 Stück hergestellt und ist nicht käuflich zu erwerben. Der Kalender 2011 geht europaweit nur an Kunden des Künzelsauer Werkzeughändlers.

HONEYWELL

Heizlastermittlung mit Datenschieber

Es geht auch ohne Elektronik: der Datenschieber beweist es



Honeywell stellt einen Heizlast-Datenschieber zur Verfügung, der ab sofort über den Außendienst des Unternehmens erhältlich ist. Der Schieber erlaubt auf einfache Art – ohne PC, Software oder Datenbank – die Heizlast von Räumen zu ermitteln. Er ist speziell für den Gebäudebestand geeignet, das heißt es müssen keine besonderen bauphysikalischen Daten des Gebäudes vorliegen. Das pfiffige Hilfsmittel wurde mit Unterstützung von Professor Dr. Dieter Wolff von der Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel entwickelt und entspricht den Anforderungen an die DIN EN 12831.

Versteh deinen Auszubildenden



DICTIONARY

Änderungsfleischerei	=	Klinik für Schönheitschirurgie
Arschfax	=	Unterhosenetikett, das aus der Hose herauschaut
egosurfen	=	sich selbst im Internet über Suchmaschinen suchen
emotional flexibel	=	launisch
Hochleistungs-Chiller	=	extrem faule Person
Klappkaribik	=	Sonnenbank
Niveaulimbo	=	ständiges Absinken des Niveaus
Schnitzelhusten	=	Schweinegrippe
Schnodderseuche	=	Schnupfen

Ausbilder und Azubis reden oft aneinander vorbei, weil es an einem deckungsgleichen Sprachschatz mangelt. Hier ein kleiner Auszug davon, was die Jugend sagt und was sie damit meint.

WILO

Pumpenhersteller lässt rudern

Wilo fördert ab sofort als Hauptsponsor den legendären Deutschland-Achter, den amtierenden Weltmeister im Rudersport. Der Dortmunder Pumpenhersteller wird das Team, das sich seit 1960 mit fünf Olympia-Siegen und insgesamt 14 Weltmeistertiteln hohe Bekanntheit und viel Sympathie verdient hat, im Rahmen eines über dreijährigen Sponsoringvertrags mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2013 unterstützen. In diesen Zeitraum fallen auch die Olympischen Spiele 2012 in London. Das 18 Meter lange und 96 Kilogramm schwere Boot wird ab sofort mit der Marke Wilo an den Start gehen, die Ruderer werden auf ihren Trikots das Wilo-Logo präsentieren.



Wilo hält ja bekanntlich Wasser in Bewegung; jetzt auch beim Sport